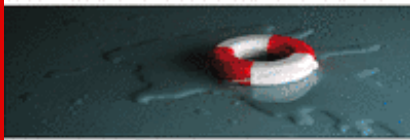


Steffen Lehndorff (Hrsg.)



Ein Triumph gescheiterter Ideen

Warum Europa tief in der Krise steckt
Zehn Länder-Fallstudien



Steffen Lehndorff (Hrsg.)

Ein Triumph gescheiterter Ideen

Warum Europa tief in der Krise steckt – zehn Länder-Fallstudien
Übersetzung der englischsprachigen Beiträge von Alexander Gallas

288 Seiten | 2012 | EUR 19.80
ISBN 978-3-89965-511-7

Kurztext: Noch ein Buch über die Krise? Dieses ist anders: In zehn Länderkapiteln, ergänzt durch drei Querschnittsanalysen, wird gezeigt, wie verschiedene nationale Wirtschafts- und Sozialmodelle in den zurückliegenden ein bis zwei Jahrzehnten verändert wurden und die Krise durchlaufen haben.

Inhalt & Leseprobe:

 www.vsa-verlag.de/Lehndorff-Triumph-gescheiterter-Ideen.pdf 72 K

Dieses Panorama der Entwicklungswege des Kapitalismus in Europa führt vor Augen, welche verheerende Auswirkungen der neuerliche Triumph der bereits krachend gescheiterten neoliberalen Ideen hat. Die zehn Länderkapitel zeigen das Bild eines auseinanderdriftenden Europas. Einer EU, angetrieben durch die deutsche Regierung, deren verbohrene Fixierung auf die Kürzung öffentlicher Ausgaben allen Ländern die Wege zu dringend notwendigen Neuorientierungen der sozialökonomischen Modelle verbaut.

Die Quintessenz des Buchs besteht in der Erkenntnis, dass ohne eine neue europäische Reformagenda alternative Ansätze in den meisten europäischen Ländern sehr schnell erstickt werden. Aber ebenso: Auf europäischer Ebene wird es nur Veränderungen zum Besseren geben, wenn jedes Land seine »Hausaufgaben« macht.

Der Herausgeber:

Steffen Lehndorff ist Sozialforscher am Institut für Arbeit und Qualifikation (IAQ) an der Universität Duisburg-Essen. Er leitete das europäische Verbundprojekt über »Dynamics of National Employment Models«.

Zum Thema außerdem

Spaltende Integration

Quelle: <https://www.vsa-verlag.de/nc/buecher/detail/artikel/ein-triump-h-gescheiterter-ideen/>